

04./18 öffentliche/nichtöffentliche Sitzung des Stadtrates Wernigerode vom 21.06.2018

TOP: **Ö 17**

VO-Nr.: **044/2018**

Wasserwehrsatzung der Stadt Wernigerode

Herr Diesener und Herr Härtel fragen nach, ob nach Inkrafttreten der Satzung die ausgewiesenen Haushaltsmittel für Schulungen, Material usw. sofort zur Verfügung stehen werden. Weiterhin möchte Herr Härtel wissen, ob sich das Land an den Kosten beteiligt.

Herr Friedrich kann keine Aussagen über Mittel, die vom Land zur Verfügung stehen, tätigen.

Die Satzung ist die Grundlage für die Arbeit der Wasserwehr. Ein weiterer Schritt wird sein, Personal zu finden. Danach errechnen sich die Kosten für Weiterbildung. Für die anfallenden Kosten wird nach einer Lösung im Haushaltplan gesucht.

Folgende Beschlussempfehlung wurde ausgesprochen:

Finanz- und Rechnungsprüfungsausschuss: 7 Ja-Stimmen und 1 Enthaltung

Ordnungsausschuss: 8 Ja-Stimmen und 1 Enthaltung

Ortschaftsrat Reddeber: 4 Ja-Stimmen, einstimmig

Ortschaftsrat Minsleben: 5 Ja-Stimmen, einstimmig

Ortschaftsrat Silstedt: 5 Ja-Stimmen, einstimmig

Ortschaftsrat Benzingerode: 6 Ja-Stimmen, einstimmig

Ortschaftsrat Schierke: 5 Ja-Stimmen, einstimmig

Beschluss

Der Stadtrat beschließt die Wasserwehrsatzung der Stadt Wernigerode.

Abstimmungsergebnis: 28 Ja-Stimmen 1 Enthaltung